

# Full-Service zur Inbetriebnahme des größten Liebherr-Krans



SPMT-Transport der 1.850 t schweren Drehbühne.

## Smartes Engineering und kontinuierliche Optimierungen sichern den Projekterfolg bei der Reinstallation des HLC 295000 auf dem Offshore-Installations-Schiff "Orion"

**A**ufgrund der erfolgreichen Erstinstallation und eines überzeugenden Full-Service-Pakets erhielt Mammoet erneut den Auftrag für alle mit dem Umbau des Krans verbundenen Transport- und Hebearbeiten. Die Dimensionen der Komponenten des HLC 295000 sind ungewöhnlich: die Drehbühne wiegt 1.850 t, der Ausleger ist 1.500 t schwer und 120 m lang, und der A-Frame wiegt 900 t und ist 70 m lang.

Der Umgang mit diesen Teilen erfordert Fachwissen, selbst nach Standards der Schwerlastindustrie. Mit seinen technischen Kompetenzzentren, die separat von der operativen

Tätigkeit arbeiten und dem weltweit größten Maschinenpark war Mammoet in der Lage, Team und Ausrüstung bereit zu stellen, um die Aufgabe sicher und effizient zu bewältigen. Mammoet musste dafür rund 2.000 Tonnen Material mobilisieren, dazu gehörten verschiedene Krane, Transportfahrzeuge, sowie Spezialausrüstung. Allein das Rigging zum Anheben des Auslegers wog 80 t.

Das Engineering-Team plante ein maßgeschneidertes Transport- und Hubkonzept unter Verwendung des schienengebundenen Schwerlastkrans TCC 78000 von Liebherr. Der Plan sah außerdem den Einsatz von zwei Raupenkränen, mehreren Mobilkränen und dem

Mammoet Jacking Systems JS 500 vor. Um die übergroßen und schweren Bauteile sicher über das Liebherr-Gelände zu manövrieren, wurden die Transporte mit 68 Achslinien SPMTs durchgeführt.

Zunächst wurde die Drehbühne vom Vormontageplatz zum Kranstandort transportiert und im Tandemlift mit dem TCC 78000 und einer LR 11350 auf die „Orion“ gehoben. Dann wurde der A-Frame im Tandemlift aufgerichtet. Am Haken des TCC 78000 wurde das Bauteil ca. 800 m transportiert und zur Installation auf eine Höhe von 120 m gebracht. Als letztes wurde der Ausleger im Tandemlift durch den TCC 78000 und einer LR 1750 in ca.





Tandemlift der Drehbühne.

60 m Höhe auf die „Orion“ gehoben und installiert. Der zuvor zum „Tailing“ des A-Frames genutzte Raupenkran LR 1750 wurde dafür innerhalb kürzester Zeit vom Vormontageplatz zum Kai umgesetzt und für den Auslegerhub in den „Wippspitzenmodus“ umkonfiguriert.

„Die Ausführung im Herbst und Winter bringt durch das häufige Auftreten von Stürmen bei solchen Projekten immer besondere Herausforderungen mit sich. Durch die permanente Kontrolle der Wetterlage konnten selbst kleinste Windfenster genutzt werden,

um Teilaktivitäten durchzuführen. Auch der Beginn der Hubaktivitäten bereits um vier Uhr morgens half, den Zeitplan einzuhalten“, erläutert Gernot Öder, Manager Crane and Transport Projects Engineering & Project Management.

Nach seiner Reinstallation auf der „Orion“ wird der Liebherr-Kran HLC 295000 eine wichtige Rolle beim Bau moderner Offshore-Windkraftanlagen in der Ostsee spielen.



SPMTs transportieren den 120 m langen und 1.500 t schweren Ausleger.

**Tag der offenen Tür bei Mammoet**

Besuchen Sie Mammoet zum Tag der offenen Tür am Chemiestandort Leuna.

Informieren Sie sich über unsere Geschichte, unsere Technik, unsere Stellenangebote und vieles mehr am Samstag, den 17.09.2022 von 10 bis 16 Uhr.

Interessierte nutzen bitte am 17.09.2022 die kostenfreien Pendelbusse mit Abfahrt vom Parkplatz gegenüber des CCE Kulturhaus Leuna zu Mammoet. Bitte beachten Sie, dass das Tragen einer FFP2-Maske im Bus verpflichtend ist!

**Programm**

- Technik-Shows um 11 Uhr und 14 Uhr
- Kranfahren
- Engineering-Präsentation
- Infostand Jobangebote
- Historical House of Mammoet
- Mammoet Café und Kuchenbasar
- Mammoet Store
- Kinderprogramm
- Tombola und vieles mehr ...



Heavy Lift des A-Frame.



Offshore-Schiff „Orion“ mit dem montierten Liebherr-Kran HLC 295000.